

PROF. GERHARD HEMMERLEIN
DIPL.- ING. ARCHITEKT - BDA

STEFAN KRÄMER STR. 27
97218 GERBRUNN
TEL 0931-709977
FAX 0931-709445
prof.hemmerlein @ t online.de

ENTWURF

Aufforderung zur Einreichung eines Erstangebotes sowie

Einladung zum Verhandlungsgespräch

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Namen [der Caritas Schulen gGmbH](#) vertreten durch Herrn Hoffmann

freuen wir uns Ihnen mitteilen zu können, dass die Vergabestelle aufgrund Ihrer Bewerbung zu o. g. Projekt entschieden hat, Sie zur Angebotsabgabe aufzufordern sowie zum Verhandlungsverfahren einzuladen. In einem Bietergespräch können Sie ihr Büro dem Vergabegremium des Bauherren präsentieren .

Vorab wird die Abgabe eines Erstangebots ([mittels Honorarformblatt](#)) sowie ggf. Anmerkungen zu den Vertragsunterlagen bis spätestens2016, 14.00 Uhr erbeten :

Dieses ist in einem verschlossenen Umschlag, als Angebot gekennzeichnet, einzureichen, bei

[Caritas Schulen gGmbH](#)

[Juliuspromenade 64 a](#)

[97070 Würzburg](#)

[Die Zustellung per Fax oder EMail ist nicht zulässig.](#)

Das nachfolgende Bietergespräch soll am 2016 , um Uhr in den Räumen [der](#)

[Caritas Schulen gGmbH stattfinden](#)

Geplanter Ablauf des Präsentations- / Verhandlungsgesprächs:

ca. 35 Minuten Präsentation des Bieters

ca. 15 Minuten Verhandlung, Dialog /Diskussion mit dem Auswahlgremium

Die für Ihre Präsentation ggf. erforderliche technische Ausstattung, wie Beamer und Laptop für eine eventuelle Powerpoint-Präsentation steht zur Verfügung (Aufspielen der Präsentation mittels USB-Stick sowie CD-ROM möglich).

Es wird gebeten Ihre Präsentation ebenfalls als Tischvorlage in 6-facher Ausfertigung in Papierform sowie 1-fach in digitaler Form auf CD-ROM mitzubringen.

Etwaige Kosten für das Verfahren werden nicht erstattet.

Im Hinblick auf Ihre Vorbereitung auf dieses Gespräch werden in der Anlage 1 die schon veröffentlichten Zuschlagskriterien , deren Wichtung und Bewertung beigegeben.

Sie haben Gelegenheit Ihre Bürophilosophie, Referenzen, gestalterische Konzepte, Erfahrung hinsichtlich Planung und Ausführung bei vergleichbaren Projekten - Schulbau, mit Schwerpunkt Bauen im Bestand, im laufenden Betrieb, sowie energetische Sanierung und Brandschutzkonzepten, auch Arbeitsschutz darzulegen.

Ihre Vorstellungen zur Projektorganisation, zur zeitlichen Abwicklung und Kostenkontrolle des Projektes, sowie zu den Honorarparametern nach HOAI sollten erläutert werden.

In einer anschließenden Nachfrage und Diskussion sollen ihre Standpunkte hinterfragt und vertieft werden.

Um Ihnen einen ersten Überblick über das Bauobjekt zu ermöglichen wurde Ihnen bereits eine Kurzdokumentation mit den Unterlagen zur 1. Phase zur Kenntnis gebracht.

Für einen weiteren Überblick werden nun Unterlagen wie Raumprogramm und Kostenschätzung übersandt, um Ihnen im Rahmen einer Projektanalyse die Möglichkeit zu geben, zur Entwicklung eines Sanierungs- und Planungskonzeptes für die Schule aus Ihrer persönlichen Sicht Stellung zu nehmen.

Diese Unterlagen werden mit elektronischer Post versandt.

Eine Besichtigung der Schule ist nach vorheriger Vereinbarung ab 2016 möglich und empfohlen. (Adresse)

Aus organisatorischen Gründen sollten pro Bürogemeinschaft max. 3 Personen teilnehmen.

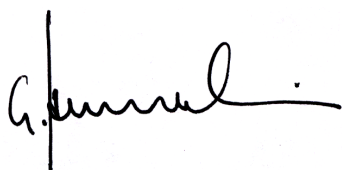
Wir würden Sie bitten, den Termin für das Verhandlungsgespräch bis spätestens, 08.09.2016 zu bestätigen sowie die Personen zu benennen, die Ihrerseits an der Vergabeverhandlung teilnehmen werden.

per mail : prof.hemmerlein@t-online.de

Bei Rückfragen vorab stehen wir gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Prof. Gerhard Hemmerlein

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Hemmerlein', with a vertical line extending downwards from the first letter 'G'.

1. Personelle Besetzung**Gewichtung 25,0 %****- Projektleiter**

Persönliche Vorstellung des Projektleiters mit Darlegung des persönlichen Erfahrungshintergrundes (u. a. Referenzprojekte) bzw. der persönlichen Kenntnisse sowie der Einbindung in andere Projekte (zeitliche Verfügbarkeit).

Gewichtung = 10,0 %**- Stellvertretender Projektleiter**

Persönliche Vorstellung des stellvertretenden Projektleiters mit Darlegung des persönlichen Erfahrungshintergrundes (u. a. Referenzprojekte) bzw. der persönlichen Kenntnisse sowie der Einbindung in andere Projekte (zeitliche Verfügbarkeit).

Gewichtung = 5,0 %**- Projektbearbeiter (Mitarbeiter für die einzelnen Teilaufgaben)**

Vorstellung der vorgesehenen Projektmitarbeiter mit Darstellung der zeitlichen Verfügbarkeit bzw. Einbindung in andere Projekte. Darstellung der vorgesehenen Aufgabenverteilung innerhalb des Projektteams

Gewichtung = 5,0 %**- Darstellung der kurzfristigen Verfügbarkeit vor Ort in Planungs- und Ausführungsphase****Gewichtung = 5,0 %****2. Fachtechnische Lösungsansätze****Gewichtung 20,0 %**

Darstellung der Herangehensweise an komplexe fachtechnische Aufgabenstellungen anhand von praktischen Beispielen. Die Darstellung soll in Bezug auf den zu vergebenden Auftrag anhand von realisierten Bauprojekten, die mit dem geplanten Vorhaben vergleichbar sind, erfolgen und kann durch Zeichnungen, Skizzen, Diagramme, Tabellen u. ä., die die Arbeitsweise verdeutlichen, ergänzend verdeutlicht werden.

Es sollten Arbeitsbeispiele in folgenden Maßnahmenbereichen vorgestellt werden:

- Ablauf-, Projektorganisation**Gewichtung = 5 %****- Qualitätssicherung****Gewichtung = 5 %****- Kostensicherungs- / - optimierungsmaßnahmen****Gewichtung = 5 %****- Terminsicherung****Gewichtung = 5 %****3. Strukturelle Herangehensweise an das Projekt / Projektanalyse****Gewichtung 25,0 %**

Analyse der Projektaufgabe mit Darstellung der erwarteten Schwierigkeiten sowie spezifischen Lösungsvorschlägen

4. Präsentation**Gewichtung 10,0 %**

Formelle Präsentation / Gesamteindruck

5. Honorarangebot**Gewichtung 20,0 %**

Die Honorarkonditionen sind mittels des zur Verfügung gestellten Honorarformblattes anzubieten.

Die oben genannten Zuschlags-/Auftragskriterien werden jeweils mit Punkten von 0 bis 5 bewertet und wie dargestellt gewichtet. Insgesamt können also (mit Gewichtung) maximal 500 Punkte erreicht werden.

Die Noten werden wie folgt ermittelt:

- 5 Punkte: Das Kriterium wird sehr gut erfüllt.
- 4 Punkte: Das Kriterium wird gut erfüllt.
- 3 Punkte: Das Kriterium wird befriedigend erfüllt.
- 2 Punkte: Das Kriterium wird ausreichend erfüllt.
- 1 Punkt: Das Kriterium wird mangelhaft erfüllt.
- 0 Punkte: Das Kriterium wird ungenügend erfüllt.

Die Bewertung des Honorars errechnet sich wie folgt:

- Durch die Vergabestelle wird auf Basis der angebotenen Honorarkonditionen sowie der derzeit angenommenen anrechenbaren Kosten jeweils ein „Vergleichshonorar“ berechnet.
- Das im Vergleich günstigste Honorarangebot erhält 5 Punkte.
- Honorarangebote, die $\geq 50\%$ höher als das wirtschaftlich günstigste Honorarangebot liegen erhalten 0 Punkte.
- Dazwischenliegende Honorarangebote werden linear interpoliert.
- als fiktive Stundensätze werden jeweils 10 Stunden für den Auftragnehmer, den Projektleiter, den Ingenieur sowie den technischen Mitarbeiter in Ansatz gebracht und dem Honorarangebotswert aufaddiert.
- Bzgl. der zusätzlichen und besonderen Leistungen werden die durch den Bieter angebotenen Honorarpauschalen bzw. die entsprechenden v.H.-Angebotswerte für die besonderen Leistungen entsprechend der Berechnungsmethodik bzgl. der Grundleistungen durch die Vergabestelle berechnet und dem Honorarwert aufaddiert.

Die für Ihre Präsentation ggf. erforderliche technische Ausstattung, wie Notebook und Beamer, werden durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellt (Aufspielen der Präsentation mittels USB-Stick sowie CD-ROM möglich). ES wird gebeten Ihre Präsentation ebenfalls als Tischvorlage in 6-facher Ausfertigung in Papierform sowie 1-fach in digitaler Form auf CD-ROM mitzubringen. Etwaige Kosten für das Verfahren werden nicht erstattet.

Nach Auswertung der abschließenden Angebote erfolgt die Information nach § 134 Abs. 2 GWB an die nicht berücksichtigten Bieter.

Objektplanung Gebäude und Innenräume , Lph. 3 - 9 §§ 33 ff. HOAI

Name des Bieters / der Bietergemeinschaft

Vergabe = optional vorbehalten

Anzubietende Honorarparameter	
Objektplanung gemäß §§ 33 ff. HOAI	Angebot des Bieters
Generalsanierung der Jul.-Kardinal- Döpfner-Schule	Honorarzone : Honorarsatz :
Besondere Leistungen (zzgl. Nebenkosten) - Überwachung der Mängelbeseitigung innerhalb Verjährungsfrist	pauschal € (netto)
Zusätzliche Leistungen (zzgl. Nebenkosten) - Sicherheits-und Gesundheitsschutz Koordination n. BaustellV	pauschal € (netto)
Mitzuverarbeitende Bausubstanz	vorgeschlagene Ermittlung : pauschal €
Umbauzuschlag auf die vom Umbau betroffenen Bauteile	%
Nebenkosten (auf Grund- und besondere Leistungen	%
Stundensatz Auftragnehmer	€ / Std. netto
Stundensatz Projektleiter	€ / Std. netto
Stundensatz Ingenieur	€ / Std. netto
Stundensatz technischer Mitarbeiter	€ / Std. netto
, den 2016	
Ort Datum	rechtsverbindliche Unterschrift/ Stempel